

Impfen in der Praxis

Update Praktisches...

Dr. med. Patricia Klein, MBA
Ärztliche Geschäftsführerin

07.10.2021

AK-TITER-BESTIMMUNG

- » Die Höhe des Antikörpertiters (IgG) sagt NICHTS über den Immunschutz aus!
- » Patienten, die auf jeden Fall geboostert werden nach SIKO-Empfehlung, benötigen KEINEN AK-Titer!
- » Einen Antikörpertiter bestimmen Sie, wenn Sie wissen wollen, ob Sie jemanden vorgezogen boostern müssen wegen einer Immunkompromittierung („erweiterte Grundimmunisierung“).
- » Sie können Antikörper bestimmen, wenn die Frage ist, ob einmal oder zweimal geimpft wird. Bei allen Patienten, die keine Symptome hatten, ist das auf jeden Fall IGeL.

FREIE POC-TESTS AUCH NACH DEM 11.10.2021

- » Personen, die zum Zeitpunkt des Testes das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder in den letzten drei Monaten vor der Testung das 12. Lebensjahr vollendet haben
- » Personen, die aufgrund einer medizinischen Kontraindikation, insbesondere einer Schwangerschaft im ersten Schwangerschaftsdrittel, zum Zeitpunkt der Testung nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden können oder in den letzten drei Monaten vor der Testung aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden konnten
- » bis zum 31. Dezember 2021 Personen, die zum Zeitpunkt der Testung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

FREIE POC-TESTS AUCH NACH DEM 11.10.2021

- » zum Zeitpunkt der Testung Schwangere
 - » zum Zeitpunkt der Testung Studierende, bei denen eine Schutzimpfung mit anderen als den vom Paul-Ehrlich-Institut im Internet unter der Adresse <http://www.pei.de/impfstoffe/covid-19> genannten Impfstoffen erfolgt ist,
 - » Personen, die zum Zeitpunkt der Testung an klinischen Studien zur Wirksamkeit von Impfstoffen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 teilnehmen oder in den letzten drei Monaten vor der Testung an solchen Studien teilgenommen haben,
 - » Personen, die sich zum Zeitpunkt der Testung aufgrund einer nachgewiesenen Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 in Absonderung befinden, wenn die Testung zur Beendigung der Absonderung erforderlich ist.
-

AUFKLÄRUNG BEIM BOOSTERN

1. die Durchführung der Impfung selbst ist delegierbar
2. die Aufklärung ist ärztliche Tätigkeit, kann aber (auch schriftlich) vorbereitet werden
3. die **Einverständnis muss nicht schriftlich erfolgen** (es ist auch eine Frage des eigenen Sicherheitsbedürfnisses)
4. bei Patienten, die unter Betreuung stehen, muss der Betreuer informiert sein und VOR der Impfung die Möglichkeit gehabt haben, dem Arzt Fragen zu stellen.

SÄCHSISCHER IMPFTAG AM 16.10.2021

9 Uhr bis 16 Uhr

Nur noch Livestream möglich, 49 €, 7 CME-Punkte

Anmeldung über

» <https://www.medizinische-fortbildungen.info/event.php?vnr=9d3-110>